



Elektrischer
Rollstuhl



Benutzerhandbuch

LYD0012

Bitte lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden!

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1. Verwendungszweck | 1 |
| 2. Modellspezifikationen und Strukturzusammensetzung | 1 |
| 2.1 Produktmodell und Beschreibung..... | 1 |
| 2.2 Struktur des Rollstuhls..... | 1 |
| 3. Hauptleistungsindikatoren..... | 1 |
| 4. Hauptfunktionen | 2 |
| 5. Arbeitsbedingungen | 2 |
| 6. Installation und Inbetriebnahme | 2 |
| 7. Gebrauchsanweisung..... | 4 |
| 8. Akku aufladen..... | 5 |
| 9. Fehlerbehebung..... | 5 |
| 10. Tägliche Wartung | 6 |
| 11. Lebensdauer..... | 6 |
| 12. Sicherheitsvorkehrungen..... | 6 |
| 13. Gegenanzeigen..... | 7 |
| 14. Transport und Lagerung..... | 7 |
| 15. Qualitätssicherungs-Erklärung..... | 7 |
| 16. Liste kritischer und empfindlicher Teile..... | 7 |
| 17. Erklärung zur elektromagnetischen Verträglichkeit | 8 |
| 18. Installation und Einstellung des Rollstuhls | 10 |
| 19. Umweltschutz | 14 |
| 20. Warn- und Hinweisinhalte | 14 |
| 21. Identifikation..... | 14 |
| 22. Kundendienstkarte | 15 |

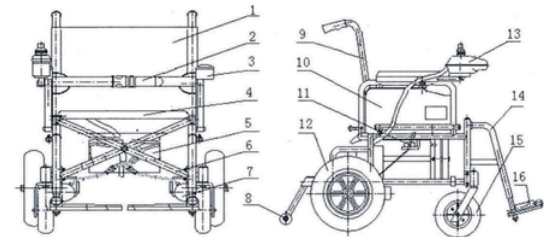
Eins. Verwendungszweck
Für Personen mit Behinderungen oder für diejenigen, die nicht richtig gehen können (ausgenommen Fettleibigkeit).

Zwei. Typ, Spezifikation und Struktur

1. Das Produktmodell und die Beschreibung sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

| Modell | Maximale Benutzerlast | Antriebsart | Antriebsraddurchmesser |
|----------------------|-----------------------|------------------|------------------------|
| SL-LYD0012 (blau) | 150 kg | Hinterradantrieb | 558mm (22 Zoll) |
| SL-LYD0013 (schwarz) | 150 kg | Hinterradantrieb | 558mm (22 Zoll) |

2. Die Struktur des Rollstuhls ist in Abbildung 1 dargestellt.



- | | | | |
|-----------------|---------------------|---------------|---------------|
| 1. Rückenlehne | 2. Sicherheitsgurte | 3. Armlehnen | 4. Sitzkissen |
| 5. Batterien | 6. Klapprahmen | 7. Motor | 8. Kippschutz |
| 9. Stuhlrahmen | 10. Schutzplatte | 11. Bremse | 12. Hinterrad |
| 13. Steuergerät | 14. Pedalrahmen | 15. Vorderrad | 16. Fußpedal |

Abb. 1 Schematische Darstellung der Struktur des Elektrorollstuhls

Drei. Hauptleistungsindikatoren

1. Maximale Geschwindigkeit: ≤ 6 km/h
2. Bremsleistung während der Fahrt
 - a. Bremsweg auf ebener Strecke: $\leq 1,5$ m
 - b. Sicheres Bremsen bei maximaler Steigung: $\leq 3,6$ m (6°)
3. Steigfähigkeit: 9°
4. Statische Stabilität: $\geq 9^\circ$
5. Dynamische Stabilität: $\geq 6^\circ$
6. Hindernishöhe: ≥ 40 mm
7. Grabenbreite: 100 mm

8. Steigfähigkeit: $\geq 6^\circ$

9. Minimaler Wendekreisradius: 1200 mm

10. Theoretische Fahrstrecke: ≥ 20 km

Vier. Hauptfunktionen

| Seriennummer | Funktion | Beschreibung |
|--------------|--|--|
| 1 | Stufenlose Geschwindigkeitsregelung | Nach der Programmierung der Geschwindigkeitsanpassung: Vorwärts 4 Gänge, Rückwärts 1 Gang-Steuerung. |
| 2 | Überspannungsschutz für den Controller | Schützt den Controller im Falle einer Überspannung der Batterie. |
| 3 | Motorschutz bei Blockierung | Das Gebrauchsmuster kann verhindern, dass der Motor überhitzt und beschädigt wird, wenn ein Hindernis blockiert. |
| 4 | Isolierung | Das Anwendungsteil ist mit dem stromführenden Teil verbunden, und der Gleichstrom zwischen den beiden Teilen beträgt ≤ 5 mA |
| 5 | Schaltungsschutz | Die Schutzschaltung wird weder durch ihren eigenen Überstrom noch durch eine externe Stromquelle beeinflusst. |
| 6 | Schutz nicht isolierter elektrischer Komponenten | Gewährleistet, dass der Benutzer keinen nicht isolierten Motorteilen ausgesetzt wird oder sich verbrennt. |
| 7 | Armlehne kann angehoben werden | Erleichtert dem Benutzer das Ein- und Aussteigen. |
| 8 | Der Rollstuhlrahmen ist klappbar | Leicht zu transportieren und zu lagern. |
| 9 | Kippschutzrad | Verhindert Umkippen des Rollstuhls bei unebenem Untergrund. |
| 10 | Elektromagnetische Verträglichkeit | Kann in elektromagnetischen Umgebungen ohne Störungen verwendet werden. |

Fünf. Arbeitsumgebung

Umgebungstemperatur: $-10^\circ\text{C} \sim 40^\circ\text{C}$

Relative Luftfeuchtigkeit: 25 % \sim 95 %

Interne Stromversorgung: DC 24 V

Sechs. Installation und Inbetriebnahme

Der Elektrorollstuhl wurde vor dem Verlassen des Werks getestet.

Entsprechend den Transportanforderungen werden Teile des Produkts beim Verlassen des Werks in zerlegter Verpackung geliefert, daher müssen die Benutzer vor der Verwendung eine einfache Montage durchführen.

- Öffnen Sie die Verpackung des Elektrorollstuhls und überprüfen Sie anhand der Packliste, ob Teile fehlen.
- Ziehen Sie den Rahmen nach rechts und links, um die normale Breite des Fahrzeugs beizubehalten, und drücken Sie den Sitz nach unten, sodass die linken und rechten Halterungen richtig einrasten (achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung des Klappmechanismus der Griffe).
- Montieren Sie das Kippschutzrad: Halten Sie die beiden Aufprallkugeln an der Halterung von Hand fest, führen Sie das Halterohr schräg ein, bis die Kugeln in die entsprechenden Befestigungslöcher einrasten.
- Montieren Sie die linke und rechte Pedaleinheit, führen Sie sie in die Eisenstange ein und drehen Sie sie nach vorne, bis der Arretierungsmechanismus eingerastet ist. Lösen Sie dann die Schrauben an der Unterseite der Pedaleinheit, passen Sie die Höhe des Pedals an die richtige Position an und ziehen Sie die Schraube wieder fest (siehe Abbildung unten).



5. Setzen Sie den Controller mit der Halterung rückwärts in das Vierkantrrohr unter der Armlehne ein, stellen Sie den Abstand zwischen Vorder- und Rückseite richtig ein und ziehen Sie dann die Schraube fest (siehe Abbildung 3).

6. Überprüfen Sie die Position des Kupplungshebels des elektrischen Mechanismus: Wenn der Hebel senkrecht zum Rad steht, befindet er sich in der „Aus“-Position (manuelle Position); andernfalls befindet er sich in der „Ein“-Position (elektrische Position) (siehe Abbildung 4).



Abbildung 4

7. Überprüfen Sie die Kabel unter dem Fahrzeug. Wenn Sie herabhängende Kabel sehen, verwenden Sie die Gurte, um sie zu befestigen, und halten Sie sie in einer gewissen Höhe über dem Boden.

8. Drücken Sie die „Power“-Taste, um die Steuerung einzuschalten. Dabei leuchten die Anzeigen „Batteriestand“ und „Geschwindigkeitsstufe“ auf.

Die „Batteriestand“-Anzeige zeigt an, dass die Stromversorgung des Rollstuhls angeschlossen ist – je mehr Lichter leuchten, desto voller ist die Batterie. Die „Geschwindigkeitsanzeige“ verfügt über fünf Stufen: Wenn alle Lichter leuchten, zeigt dies die höchste Geschwindigkeit an; je weniger Lichter leuchten, desto niedriger ist die eingestellte Geschwindigkeitsbegrenzung (siehe Abbildung 5).

Bedienfeld des Controllers

Funktionsbeschreibung:

- Batterieanzeige
- Einschalter für den Rollstuhl
- Schalter zur Geschwindigkeitsverringering
- Hupe
- Geschwindigkeitsmesser
- Schalter zur Geschwindigkeitsregelung



Abbildung 5. Übersicht des Funktionsschlüssels des Controllers im Schaltplan

9. Nachdem die Stromversorgung angeschlossen ist, ziehen Sie den Steuerhebel vorsichtig in eine beliebige Richtung, um das Geräusch der elektromagnetischen Kupplung und die Motorrotation im elektrischen Mechanismus zu hören. Mit zunehmender Hebelbewegung erhöht sich auch die Motordrehzahl (das Motorgeräusch nimmt allmählich zu); die linke und rechte Motordrehzahl (d. h. das Geräusch des linken und rechten Motors) ändern sich, wenn der Hebel bewegt wird. Wenn der Hebel losgelassen wird, trennt sich die elektromagnetische Kupplung, und der Motor stoppt mit einem Geräusch.

10. Schließen Sie den Kupplungshebel des elektrischen Mechanismus (stellen Sie den Hebel parallel zum Rad), setzen Sie sich auf das Fahrzeug, schalten Sie den Netzschalter des Controllers ein und bedienen Sie das Fahrzeug. Der Test sollte auf einer ebenen, großen Fläche durchgeführt werden, um Schäden durch unsachgemäße Bedienung des Fahrzeugs durch den Bediener, Gegenstände oder Personen zu vermeiden.

11. Drücken Sie den Hinterreifen mit der Hand und prüfen Sie den Luftdruck. Falls nicht ausreichend, pumpen Sie sofort Luft nach. Der Reifendruck sollte mäßig sein; nicht zu hoch, um Reifenpannen zu vermeiden (empfohlener Luftdruck: 40 psi).

Sieben. Gebrauchsanweisung

1. Für Erstbenutzer wird empfohlen, mit niedriger Geschwindigkeit zu fahren, um Unfälle aufgrund fehlender Erfahrung zu vermeiden.

2. An der Vorderseite des Steuerhebels befindet sich die Geschwindigkeitsregelung. Der Bediener kann die Geschwindigkeit entsprechend der jeweiligen Situation anpassen. Drücken Sie die linke Taste (Verlangsamungstaste), um die Geschwindigkeit zu verringern, und die rechte Taste (Beschleunigungstaste), um die Geschwindigkeit zu erhöhen.

Wenn der Joystick in die Mittelposition zurückkehrt, stoppt das Fahrzeug (siehe Abbildung 6)



Abbildung 6

3. Wenn das Fahrzeug aufgrund von niedriger Batterieaufladung oder eines anderen Defekts nicht elektrisch angetrieben werden kann, kann die Steuerstange in die manuelle Position gedreht und die Räder quer zur Fahrtrichtung gestellt werden (die Kupplung befindet sich in der „Aus“-Position). In diesem Zustand kann das Fahrzeug von Hand geschoben werden.

4. Die Armlehnen auf beiden Seiten des Fahrzeugs können hochgeklappt werden. Der Verriegelungsgriff an der Vorderseite der oberen Halterung ermöglicht es, die Armlehnen hochzuklappen, damit der Bediener ein- und aussteigen kann.

Acht. Akku aufladen

1. Um den Akku aufzuladen, stecken Sie den Ladeadapter in die Ladebuchse an der Unterseite des Controllers (siehe Abbildung 7).



Die korrekte Ladeposition (Abbildung 7)



Falsche Ladeposition (Abbildung 8)

2. Es sollte ein 24V, 3A automatisches Ladegerät verwendet werden (Empfohlen wird das Ladegerät der Firma Super Power Supply Co., Ltd.). Der Akku ist vollständig aufgeladen, wenn das Ladegerät automatisch stoppt. Wenn die Kontrollleuchte am Ladegerät nach über 8 Stunden Ladezeit nicht grün wird, bedeutet dies, dass der Akku seine Lebensdauer erreicht hat und ausgetauscht werden muss.

3. Das Laden in direkter Sonneneinstrahlung oder bei hoher Temperatur sollte vermieden werden. Das Laden muss sofort beendet werden, wenn die Temperatur über 40 °C steigt. Es wird empfohlen, den Akku nach jedem Gebrauch des Fahrzeugs aufzuladen. Wenn das Produkt längere Zeit nicht verwendet wird, sollte der Akku entnommen und separat aufbewahrt werden.

Neun. Fehlerbehebung (Troubleshooting)

Das Produkt zeigt einen abnormalen Zustand über die blinkenden LED-Leuchten am Controller und durch akustische Warnsignale an. Die ersten zwei Hochfrequenztöne dienen als Leitsignal, darauf folgt das Alarmgeräusch. Anhand der Anzahl und Dauer der Warntöne kann der Benutzer mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler identifizieren und beheben. Die Tabelle beschreibt die verschiedenen akustischen Alarmzustände für die Ladeanzeige und die Geschwindigkeits-/Fehleranzeige.

| Sprachstatus | Bedeutung | Verarbeitungshinweise |
|---|---|--|
| Alle LED-Leuchten sind aus | Die Stromversorgung ist aus, im Standby oder das System befindet sich im Ruhemodus. Schlechter Kontakt mit dem Netzkabel, Sicherung durchgebrannt oder ausgelöst. | Überprüfen Sie, ob das Netzkabel und die Sicherung richtig angeschlossen sind. |
| Alle LEDs leuchten | Die Stromversorgung ist eingeschaltet. Das Produkt kann nach der Selbstprüfung normal verwendet werden. | — |
| Die Betriebsanzeige ist grün | Zeigt eine ausreichende Strommenge an. | — |
| Die Betriebsanzeige ist gelb | Zeigt einen Stromverbrauch von mehr als der Hälfte an. | Sollte in Erwägung ziehen, nicht zu weit zu fahren. |
| Die Betriebsanzeige ist rot | Zeigt an, dass die Stromversorgung bald erschöpft ist. | Die Batterie sollte so bald wie möglich aufgeladen werden. |
| Geschwindigkeits-/erste Anzeige blinkt | Zeigt einen Fehler des linken Motors an. | Schlechter Kontakt mit dem linken Motor oder Kabelbruch. |
| Geschwindigkeits-/zweite Anzeige blinkt | Zeigt einen Fehler des rechten Motors an. | Der rechte Motor hat keinen guten Kontakt oder das Kabel ist defekt. |
| Geschwindigkeits-/vierte Anzeige blinkt | Zeigt einen Fehler des Joysticks an. | Der Joystick ist nicht zurückgesetzt oder das Kabel ist defekt. |

Zehn. Tägliche Wartung

- Das Fahrzeug wird in einer Umgebung mit normaler Temperatur verwendet; es darf nicht nass werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.
- Verwenden Sie immer ein weiches Tuch, um das Fahrzeug sauber zu halten. Wenn Sie es waschen müssen, können Sie zuerst ein neutrales Reinigungsmittel verwenden, um die Oberfläche zu säubern, und dann ein weiches, in Wasser getauchtes Tuch zum Abwischen benutzen. Danach gut trocknen.
- Der Controller und der elektrische Mechanismus sind die Kernteile des Fahrzeugs und sollten vor Kollisionen und Feuchtigkeit geschützt werden.
- Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Schrauben und Muttern des Fahrzeugs festgezogen sind, ob der elektrische Anschluss fest sitzt und nicht zu nahe am Boden ist. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte umgehend an den örtlichen Händler oder den Kundendienst, um die Fahrsicherheit zu gewährleisten.
- Achten Sie vor jeder Fahrt darauf, ob genügend Strom vorhanden ist, um Unannehmlichkeiten während der Nutzung zu vermeiden.
- Überprüfen Sie stets den Reifendruck, um sicherzustellen, dass das Fahrzeug in gutem Zustand ist. Elf. Lebensdauer
- Die Lebensdauer der Batterie beträgt ein Jahr.

Elf. Lebensdauer

- Es ist strengstens verboten, den Kupplungshebel zu ziehen, während sich der Motor dreht, um ernsthaften Verschleiß der Motorteile zu vermeiden.
- Die Steuerung des Hebels sollte sanft erfolgen; vermeiden Sie übermäßige Kraft, um den Controller nicht zu beschädigen.
- Die Nutzung des Rollstuhls über den vorgesehenen Zweck hinaus, wie z. B. das Ziehen anderer Fahrzeuge oder das Transportieren schwerer Lasten, ist verboten.
- Zerlegen Sie den Controller oder den Motor nicht selbst. Wenn ein Problem auftritt, wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Beim Gebrauch des Rollstuhls und Anlegen des Sicherheitsgurts sollte eine gleichmäßige Geschwindigkeit beibehalten werden. Vermeiden Sie geneigte Flächen, um ein Umkippen des Rollstuhls zu verhindern.
- Stellen Sie sich während der Benutzung nicht auf die Pedale, um ein Kippen oder gefährliche Situationen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Bremsleistung, um sicherzustellen, dass diese sicher und zuverlässig ist. Wenn nötig, wenden Sie sich für Wartung oder Einstellung an einen Fachmann.

- Dieses Produkt ist auf den Transport einer Person beschränkt. Mehrere Personen oder Benutzer mit einem Gewicht von über 150 kg dürfen es nicht verwenden.
- Wenn der Rollstuhl eine Panne hat oder beschädigt ist, muss er von Fachpersonal repariert oder zur Reparatur an den Hersteller zurückgesendet werden.
- Wenn die Batterie am Ende ihrer Lebensdauer nicht mehr ordnungsgemäß verwendet werden kann, soll sie an den Hersteller zurückgegeben oder durch eine neue Batterie ersetzt werden.
Eine eigene Reparatur ist strengstens verboten, um Umweltschäden zu vermeiden.
- Das Fahren auf Fahrschienen für Kraftfahrzeuge ist verboten.
- Es ist verboten, den Rollstuhl ohne Genehmigung zu modifizieren.

Dreizehn. Gegenanzeigen

- Korrigierte Sehkraft unter 0,6 ist nicht zugelassen.
- Nicht verwenden bei Patienten mit Einschränkungen der oberen Gliedmaßen oder Verhaltensstörungen.
- Nicht für Kinder oder schwangere Frauen geeignet.

Vierzehn. Transport und Lagerung

Der elektrische Rollstuhl sollte in einer trockenen, gut belüfteten Umgebung gelagert werden, bei einer Temperatur von -20 °C bis +55 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von höchstens 90 %.

Im Innenbereich sollte direkte Sonneneinstrahlung und die Nähe zu korrosiven Substanzen vermieden werden.

Der verpackte elektrische Rollstuhl kann mit gewöhnlichen Transportmitteln befördert werden, muss jedoch vor Regen, Schnee, Erschütterungen und mechanischen Stößen geschützt werden und darf nicht mit korrosiven Gütern transportiert werden.

Fünfzehn. Qualitätsgarantie

- Innerhalb eines Jahres nach dem Kauf dieses Produkts bietet das Unternehmen kostenlosen Wartungsservice an.
- Eine kostenlose Wartung wird in den folgenden Fällen nicht gewährt:
 - Unschlagmäßige Verwendung oder Lagerung entgegen der Spezifikation.
 - Schäden durch eigene Demontage oder unsachgemäße Reparatur.
 - Sonstige zufällige oder durch Menschen verursachte Schäden.
- Bitte legen Sie beim Service die Kaufquittung und Garantiekarte vor. Wenn diese Unterlagen fehlen, wird die Reparatur abgelehnt.
- Nach Ablauf der Garantiezeit kann der Hersteller weiterhin kostenpflichtige Wartungsleistungen anbieten, es werden jedoch Ersatzteilkosten berechnet.
- Wenn Kunden dies wünschen, kann das Unternehmen Schaltpläne, Bauteillisten und Wartungsanleitungen zur Verfügung stellen, um Fachpersonal bei Reparaturen zu unterstützen.

Sechzehn. Liste wichtiger und anfälliger Teile

| Seriennummer | Name | Spezifikationen | Menge | |
|--------------|-----------------------------|-----------------|-----------------|------------|
| 1 | Gleichstrommotor (DC-Motor) | 24 V, 250 W | 2 | |
| 2 | Steuergerät (Controller) | 35 A | 1 | |
| 3 | Batterien | 12 Ah | 1 | |
| 4 | Sicherungen | 0,5 A | 1 | |
| 5 | Reifen | SL-LYD0012 | 558 mm / 254 mm | Je 2 Stück |

Siebzehn. Erklärung zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Produkt hat den Test zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) bestanden, um den Standard YY 0505 für medizinische Geräte und Ausrüstungen zu erfüllen. Diese Grenzwerte bieten einen angemessenen Schutz vor schädlichen elektromagnetischen Störungen in typischen medizinischen Einrichtungen.

1. Produktzusammensetzung (elektrisches Steuersystem)

| Seriennummer | Bauteilname | Modellspezifikationen |
|--------------|-----------------------------|-----------------------|
| 1 | Gleichstrommotor (DC-Motor) | MY1016Z – 250W 24V |
| 2 | Batterien | 12Ah |
| 3 | Steuergerät (Controller) | 35A |

2. Produktkabel

| Seriennummer | Name des Kabels | Spezifikationen | Abgeschirmt |
|--------------|-----------------|----------------------|-------------|
| 1 | Netzkabel | 0,75 mm ² | Nein |

3. EMV-Leistung

Das Gerät kann von anderen medizinischen Geräten und Funkkommunikationen verwendet werden, die durch Hochfrequenzstörungen verursacht werden. Um solche Störungen zu vermeiden, wird das Produkt gemäß YY 0505-2012 getestet und erfüllt die Anforderungen. Das Unternehmen übernimmt jedoch keine Garantie dafür, dass die Installation in einer bestimmten Umgebung störungsfrei ist.

Wenn eine Störung mit dem Gerät festgestellt wird (was durch Öffnen und Schließen des Geräts festgestellt werden kann), sollte der Benutzer (oder qualifiziertes Wartungspersonal) eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen ergreifen, um das Störungsproblem zu beheben:

- Die Richtung oder Position der Emission, die das Gerät beeinflusst, anpassen;
- Den Abstand zwischen dem Gerät und der abstrahlenden Quelle vergrößern;
- Andere Stromquellen (anstatt derjenigen, die das betroffene Gerät speisen) zur Stromversorgung des Geräts verwenden;
- Lieferanten oder Servicetechniker für weitere Beratung konsultieren.

Der Hersteller haftet nicht für Störungen, die verursacht werden durch:

- Verwendung anderer Verbindungskabel als der empfohlenen Kabel.
- Veränderungen oder Modifikationen des Geräts ohne Genehmigung, die dazu führen können, dass das Gerät in städtischen Gebieten betrieben wird.

Alle Arten von elektronischen Geräten können elektromagnetische Störungen auf andere Geräte verursachen – über Luft oder angeschlossene Kabel. Der Begriff EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) bezeichnet die Fähigkeit eines Geräts, nicht durch elektromagnetische Störungen (EMI), die von anderen Geräten erzeugt werden, beeinträchtigt zu werden, und gleichzeitig keine Störungen an andere Geräte durch ähnliche elektromagnetische Strahlung weiterzugeben.

Wenn die angegebene EMV-Leistung nicht vollständig erreicht wird, sollte der Benutzer die im Handbuch beschriebenen Schritte befolgen, um das Produkt korrekt zu installieren. Bei EMV-Problemen wenden Sie sich bitte an das Wartungspersonal.

4. Hinweise zur Produktinstallation

Verwenden Sie das vom Unternehmen gelieferte oder spezifizierte Netzkabel. Produkte mit Netzsteckern sollten an eine feste Steckdose mit Schutzerdung angeschlossen werden. Verwenden Sie keinen Adapter oder Konverter (z. B. einen „Drei-zu-zwei“-Adapter), um den Netzstecker anzuschließen.

Halten Sie dieses Gerät so weit wie möglich von anderen elektronischen Geräten entfernt.

Verwenden Sie ausschließlich das vom Hersteller gelieferte oder angegebene Netzkabel.

Befolgen Sie die Schritte zum Anschließen des Netzkabels.

Allgemeine Hinweise

Es wird angegeben, dass das Netzkabel an dieses Produkt angeschlossen werden kann.

Das von diesem Unternehmen gelieferte Netzkabel beeinträchtigt nicht die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) dieses Produkts.

Die Verwendung nicht spezifizierter Netzkabel kann zu einer erheblichen Verringerung der EMV-Leistung des Geräts führen.

Warnhinweise zu Benutzeränderungen

Der Benutzer darf dieses Produkt nicht verändern oder modifizieren, da dies die EMV-Leistung des Produkts beeinträchtigen kann.

Produktänderungen umfassen insbesondere:

- Netzkabel (Länge, Material, Verkabelung usw.);
- Installation / Anordnung der Geräte;
- Gerätekonfiguration / Komponenten;
- Schutzkomponenten (Öffnen/Schließen oder Befestigung der Abdeckung).

Alle Abdeckungen müssen geschlossen sein, wenn das Gerät betrieben wird.

Sollte die Abdeckung aus irgendeinem Grund nicht geschlossen sein, muss das System vor dem Start oder der weiteren Nutzung ausgeschaltet werden.

Das Betriebssystem kann die EMV-Leistung des Systems beeinflussen, wenn das Gerät mit geöffneter Abdeckung verwendet wird.

Der elektrische Rollstuhl ist für den Betrieb in der folgenden elektromagnetischen Umgebung vorgesehen.

Der Käufer und Benutzer des elektrischen Rollstuhls sind dafür verantwortlich, dass das Gerät in einer solchen elektromagnetischen Umgebung verwendet wird.

Achtzehn. Montage und Einstellung des Rollstuhls

1. Die Verpackung des Produkts enthält ein Fahrgestell, eine Batterie und ein Paar Fußstützen.

2. Drücken Sie mit beiden Händen kräftig nach unten, bis das Fahrzeug vollständig geöffnet ist (siehe Abbildung).

3. Stecken Sie ein Ende des Verlängerungsrohrs des manuellen Steuergeräts in die rechte Armlehne und das Befestigungsrohr des Steuergeräts an das untere Ende des Fahrzeugs. Stellen Sie den manuellen Controller in die richtige Position ein und ziehen Sie dann den Knopf fest.

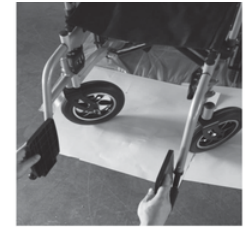
Schieben Sie das Netzkabel wieder in eine gerade Linie (siehe Abbildung).



4. Hängen Sie die Batteriekiste an die Batterie-Haltestange des Fahrzeugs und ziehen Sie den Netzstecker fest. Achten Sie dabei auf eine sichere Befestigung (siehe Abbildung).



5. Stecken Sie die Fußstütze in die am Rahmen befestigte Führungsschiene (siehe Abbildung).



6. Halten Sie den Lenker mit beiden Händen fest, heben Sie ihn an, bis die Rückenlehne vollständig ausgeklappt ist, und stellen Sie sicher, dass der Sicherungsstift im Loch des Lenkerrohrs eingearbeitet ist (siehe Abbildung), um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.



7. Verwendung der Kupplung (Clutch)

Wenn der elektrische Rollstuhl ausfällt oder die Batterie entladen ist, schalten Sie den Rollstuhl in den manuellen Modus und schieben Sie ihn in einen sicheren Bereich, wie folgt:



① Vom Elektromodus in den manuellen Modus: Ziehen Sie die linken und rechten Kupplungshebel der Räder heraus und drehen Sie die Hebel, sodass der Anschlagblock auf der Ebenenführungsschiene einrastet (siehe Abbildung). Wenn der Hebel losgelassen wird, befindet sich der Rollstuhl im manuellen Modus.

② Vom manuellen Modus in den elektrischen Modus:

Drehen Sie die linken und rechten Kupplungshebel der Räder, sodass der Anschlagblock in der Ebenenführungsschiene gleitet und automatisch in die Nut einspringt (siehe Abbildung).



8. Das Zusammenklappen der Rückenlehne



Ziehen Sie die Armschrauben auf beiden Seiten der Rückenlehne nach unten und klappen Sie die Rückenlehne vollständig nach unten.

Halten Sie den Griff fest und heben Sie die Hülse nach oben. Wenn Sie auf beiden Seiten des Griffs ein „Klick“-Geräusch hören, können Sie die Rückenlehne zusammenklappen.

Stellen Sie sicher, dass die Armlehnen und der Rahmenkörper vor der Verwendung fest installiert sind.



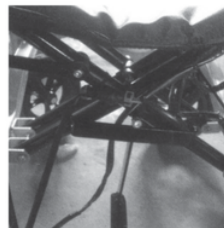
9. Wie abgebildet

Wenn sich die beiden Befestigungsschrauben der andbremse in einem gelockerten Zustand befinden, können die Spannung der Handbremse und der Winkel des Griffs in die gewünschte Position eingestellt werden.

Ziehen Sie anschließend die Schraube fest, um die Handbremse zu fixieren (siehe Abbildung).



10. Ladegerät und Batterien



Das Ladegerät dient nicht zum Aufladen des Rollstuhls während der Nutzung. Der Ladeanschluss des Ladegeräts wird an die Ladebuchse unter dem Controller angeschlossen (siehe Abbildung).

Befolgen Sie diese Schritte, um den Ladevorgang abzuschließen:

Schritt 1: Überprüfen Sie die Ladebuchse, um sicherzustellen, dass keine Verunreinigung oder Blockierung vorhanden ist.

Schritt 2: Stellen Sie sicher, dass der Rollstuhlschalter ausgeschaltet ist

Schritt 3: Stecken Sie den Ausgangsstecker des Ladegeräts in die Buchse unter dem Controller.

Schritt 4: Wenn die grüne Kontrollleuchte am Ladegerät aufleuchtet, bedeutet dies, dass die Batterie vollständig aufgeladen ist.

Nach dem Aufladen kann das Ladegerät bis zu 24 Stunden angeschlossen bleiben, um sicherzustellen, dass die Batterie vollständig geladen ist.

Wenn der Rollstuhl längere Zeit nicht benutzt wird, sollte die Batterie einmal pro Monat aufgeladen werden, um eine Verkürzung der Batterielebensdauer zu vermeiden.

Die tatsächliche Produktfarbe richtet sich nach dem Originalprodukt.



Neunzehn. Umweltschutz

Um die Umwelt der Erde zu schützen, werfen Sie bitte keine elektronischen Abfälle weg, wie z. B. alte Fahrzeuge oder unbrauchbare Batterien. Behandeln Sie solche Abfälle gemäß den örtlichen Umweltvorschriften oder kontaktieren Sie unser Unternehmen, um Umweltverschmutzung zu vermeiden.

Zwanzig. Warnhinweise und Erinnerung




Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig, bevor Sie das Produkt verwenden. Die Benutzung des Produkts ohne vollständiges Verständnis dieser Anleitung kann zu Verletzungen oder Schäden führen.

Wenn Sie Fragen zum Inhalt dieses Handbuchs haben, wenden Sie sich bitte an unser Unternehmen.

Hinweis:

Die Begriffe „Achtung“ und „Vorsicht“ in diesem Handbuch beziehen sich auf potenziell gefährliche oder unsichere Vorgänge, die Verletzungen oder Sachschäden verursachen können.

Einundzwanzig. Kennzeichnung

| Warnzeichen | Bedeutung |
|---|--|
|  | Überprüfen Sie die beiliegenden Dokumente |
|  | Abschnitt für Anwendungstyp B |
|  | Nicht im Hausmüll entsorgt werden – fachgerechtes Recycling erforderlich |

Kundendienstwagen

| | | | |
|--|----------------|---------------------------|--------------------|
| Vertriebspartner: | | | |
| Karteneinhaber: | Telefonnummer: | | Modell: |
| Adresse: | | | Herstellungsdatum: |
| Größe: | Größe: | Position des Controllers: | Seriennummer: |
| <p>Garantie:</p> <p>Die von Ihnen gekauften Produkte beinhalten folgende Wartungsleistungen:</p> <p>Die Garantiezeit für Motor, Controller, Schubstange und Rahmen beträgt ein Jahr; die Wartung ist während dieser Zeit kostenlos.</p> <p>Lebenslange Wartungsdienste: Bei Haus-zu-Haus-Service fallen zusätzliche Kosten entsprechend der Entfernung an.</p> | | | |
| Dienstaufzeichnungen | Zeit | | Inhalt |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Hinweis:

1. Wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben, informieren Sie uns bitte rechtzeitig!
2. Die Ersatzteile gehören dem Unternehmen;
3. Batterien, Reifen, Handläufe und andere empfindliche Teile sind nicht in der Garantie enthalten;

Packliste

| Menge | Menge |
|-------------------|------------|
| Rollstuhlmodell | 1 Stück |
| Kundendienstkarte | 1 Exemplar |
| Batteriekasten | 1 Stück |
| Beinstützen | 2 Stück |
| Ladegerät | 1 Stück |

Reparaturservice
 FraWa aktiv GmbH
 Mühlenstraße 48, 49324 Melle
 info@frawa-aktiv.de
 www.frawa-aktiv.de